

EL-Newsletter Nr. 12
des Forschungsverbundes *Educational Linguistics*
(SS 2012)

+++++

Inhalt:

I. Aktuelles

1. *EL*-Vortragsreihe im SS 2012: *EL goes EM*
2. Aktuelle Projekte
3. Auswahl aktueller Publikationen
4. Personalien

II. Veranstaltungen im SS 2012

EL-Kolloquium zum Thema "Sport, Sprache, Kommunikation und Medien"

III. Internationaler Austausch

IV. Vorträge im In- und Ausland

V. Verschiedenes

+++++

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

anbei haben wir für Sie Informationen zu laufenden und neuen Projekten und Aktivitäten des Forschungsverbundes *Educational Linguistics* zusammengestellt.

I. Aktuelles

1. *EL*-Vortragsreihe im SS 2012: *EL goes EM*

Anlässlich der diesjährigen Fußball-Europameisterschaft in Polen und der Ukraine veranstaltet der Forschungsverbund *Educational Linguistics* im Sommersemester 2012 drei Vorträge zum Thema "Sport, Sprache, Kommunikation und Medien". Die Vorträge finden dieses Semester (entgegen der bisherigen Tradition) jeweils mittwochs, 18 Uhr c.t. im Margarete-Bieber-Saal (Ludwigstr. 34, Gießen) statt (die *Abstracts* der Vorträge finden Sie in Kürze unter <http://www.uni-giessen.de/el/>--> Veranstaltungen). Im Anschluss an zwei der Vorträge veranstaltet der Forschungsverbund zudem ein public viewing der abendlichen Fußballspiele.

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel: Zusätzlich zu den *EL*-Gastvorträgen wird am 06.07.2012 zum gleichen Thema auch ein Kolloquium stattfinden, an dem sich Sprach-, Sport- und MedienwissenschaftlerInnen beteiligen (siehe auch "II. Veranstaltungen im SS 2012" in diesem Newsletter).

Programm:

13.06.2012

Prof. Dr. Joachim Born (Justus-Liebig-Universität Gießen)

"Die Feuilletonisierung der Sportberichterstattung: Der romanische Beitrag"

Anschließend: Deutschland - Niederlande (public viewing)

20.06.2012

Prof. Dr. Dr. h.c. Armin Burkhardt (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

"Abseits, Foul und Rote Karte. Die deutsche Fußballsprache, ihre Geschichte und ihr wachsender Einfluss auf die Kommunikation in Alltag und Politik"

27.06.2012

Dr. Roman Belyutin (Staatliche Universität Smolensk, Russland)

"Fankommunikation in Russland und in Deutschland: Gemeinsamkeiten und Unterschiede"

Anschließend: Halbfinale 1 (public viewing)

2. Aktuelle Projekte

Dortmund Historical Corpus of Classroom English (DOHCCE)

Das in der Entstehung befindliche DOHCCE wird eine digitalisierte und kommentierte Fassung des bislang unveröffentlichten 'Dortmunder Korpus' werden, das Prof. Dr. Helmut Heuer (Universität Dortmund) Anfang der 1970er Jahre im Rahmen des damaligen Gesamtschulversuchs in NRW erstellte - weit bevor in der Fremdsprachendidaktik über eine korpusgestützte Forschung nachgedacht wurde. Es handelt sich hier zwar um eine vergleichsweise kleine Sammlung von Unterrichtsdaten (insgesamt 36 Unterrichtstranskripte in schlechtem Zustand, ca. 150.000 Wörter), die - historisch betrachtet - allerdings einzigartig sein dürfte. Die Veröffentlichung des DOHCCE wird zu einer grundlegenden Revidierung der bisher weit verbreiteten Auffassung führen, nach der die fremdsprachendidaktische Forschung der 1960er und 1970er Jahren eine vorwissenschaftliche, weitgehend auf persönlichen Erfahrungen basierte Rezeptologie gewesen sein soll.

Das DOHCCE wird derzeit unter der Leitung von **Prof. Dr. Jürgen Kurtz** an der Universität Gießen erstellt. Herr Prof. Dr. Olaf Jäkel (Universität Flensburg) hat sich freundlicherweise mit 500 Euro an den Kosten beteiligt, die mit der Digitalisierung der vorhandenen Schreibmaschinenseiten verbunden sind. In Kürze werden somit zwei kleinere Datensammlungen aus dem Englischunterricht in Deutschland vorliegen, nämlich zum einen das FLECC (*Flensburg English Classroom Corpus*) (Jäkel 2010), das auf Transkriptionen von heutigen Englischstunden im norddeutschen Raum basiert, zum anderen das DOHCCE, das auf historische Englischstunden zurückgeht, die - dies macht diese Sammlung besonders interessant - vor der kommunikativen Wende in Nordrhein-Westfalen gehalten wurden. Das DOHCCE soll als *open access*-Publikation sowohl im Internet als auch im *book-on-demand*-Format bei *Flensburg University Press* für fremdsprachendidaktische Forschungszwecke leicht verfügbar gemacht werden. Angedacht ist in der Zukunft eine engere interdisziplinäre (d.h. fachdidaktische und linguistische) Zusammenarbeit

mit der Universität Flensburg, die in eine gemeinsame Forschungsallianz (FLEGIRA; *Flensburg Giessen Research Alliance for the Transdisciplinary Study of Classroom Discourse*) münden könnte. Vorgesehen ist jetzt bereits, gemeinsam Promotionsprojekte zu betreuen, die auf den Vergleich beider Korpora unter bestimmten Gesichtspunkten ausgerichtet sind.

3. Auswahl aktueller Publikationen

a) Neue Publikation der Sektion 8 des G GK (Fremdsprachenlehren/-lernen mit digitalen Distributions- und Kommunikationsmedien) mit mehreren Beiträgern aus der EL:

Biebighäuser, Katrin, Marja Zibelius & Torben Schmidt, Hrsg. (im Druck): *Aufgaben 2.0 - Konzepte, Materialien und Methoden für das Fremdsprachenlehren und -lernen mit digitalen Medien*. Tübingen: Narr.

Digitale Medien bieten vielfältige Möglichkeiten, fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse zu bereichern. Sie erleichtern Informations-, Kommunikations- und Kooperationsprozesse und sind aus einem zeitgemäßen kommunikativen Fremdsprachenunterricht nicht mehr wegzudenken. Doch bei aller Euphorie neuartigen technologischen Entwicklungen gegenüber wird der Frage nach didaktisch sinnvollen Aufgaben für den Einsatz von unterschiedlichen Medienformaten und Anwendungen häufig zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Dieser Sammelband bietet Fremdsprachendidaktikern, Lehrkräften und allen Interessierten in fremdsprachlichen Aus- und Weiterbildungskontexten neben grundlegenden theoretischen Auseinandersetzungen mit Aufgabenkonzepten vielfältige forschungsbasierte Beispiele, wie technische Innovationen mit bewährten und neuartigen Aufgabenkonzepten verknüpft werden können.

b) Neuerscheinung in der Reihe *English Corpus Linguistics (ECL)* (Hrsg. Thomas Köhnen und Joybrato Mukherjee):

Breyer, Yvonne (2011): *Corpora in Language Teaching and Learning: Potential, Evaluation, Challenges* [= ECL 13]. Frankfurt am Main: Peter Lang.

c) Weitere Publikationen

Bader, Anita, Gerd Fritz & Thomas Gloning (2012): *Digitale Wissenschaftskommunikation 2010-2011 - Eine Online-Befragung*. Unter Mitarbeit von Jurgita Baranauskaitė, Kerstin Engel und Sarah Rögl [= Linguistische Untersuchungen, 4]. Gießen: Gießener Elektronische Bibliothek. (<http://geb.uni-giessen.de/geb/volltexte/2012/8539/>).

Klawitter, Jana, Henning Lobin & Torben Schmidt, Hrsg. (2012): *Kulturwissenschaften digital. Neue Forschungsfragen und Methoden* [= Interaktiva, 12]. Frankfurt, New York: Campus.

Kurtz, Jürgen, Hrsg. (2011): *Lehrwerkkritik, Lehrwerkverwendung, Lehrwerkentwicklung*. Tübingen: Narr. [Claus Gnutzmann, Lutz Küster & Frank G. Königs (Hrsg.) (2011). *Fremdsprachen Lehren und Lernen*, 40, Band 2].

Lebsanft, Franz & Monika Wingender, Hrsg. (2012): *Die Sprachpolitik des Europarats. Die "Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen" aus linguistischer und juristischer Sicht*. Berlin / Boston: de Gruyter.

Mehler, Alexander, Kai-Uwe Kühnberger, **Henning Lobin**, Harald Lünge, Angelika Storrer & Andreas Witt, Hrsg. (2011): *Modeling, Learning, and Processing of Text-Technological Data Structures* [= Studies in Computational Intelligence, 370]. Berlin, New York: Springer.

ICAME 2010 Conference Proceedings (Band 1):

Mukherjee, Joybrato & Magnus Huber, Hrsg. (2012): *Corpus Linguistics and Variation in English: Theory and Description*. Amsterdam: Rodopi.

4. Personalia

Prof. Dr. Stefan Th. Gries (University of California, Santa Barbara und Liebig-Professor an der JLU Gießen) wird im **Mai/Juni 2012** zu einem Forschungsaufenthalt am Lehrstuhl für Englische Sprachwissenschaft zu Gast sein; er wird in diesem Kontext einen Workshop zu quantitativ-statistischen Methoden in der Sprachwissenschaft halten, (Post-)DoktorandInnen im Hinblick auf aktuelle Forschungsprojekte beraten und verschiedene Forschungsprojekte mit Prof. Dr. Joybrato Mukherjee vorantreiben.

Das Institut für Anglistik wird in der Abteilung Englische Sprachwissenschaft im Sommersemester 2012 durch zwei Gastprofessorinnen, deren Aufenthalte vom DAAD finanziert werden, verstärkt: **Dr. Dushyanthi Mendis** (University of Colombo, Sri Lanka) wird eine Vorlesung zum Thema "Language Policies across South Asia and South East Asia", ein Hauptseminar zum Thema "English in Sri Lanka: Language, Literature and Language Teaching" und ein Kolloquium zum Thema "Language Conflicts" unterrichten. Außerdem wird **Dr. Lina Mukhopadhyay** (The English and Foreign Languages University, Hyderabad, Indien) drei Hauptseminare zu dem Themen "Applied Linguistics for Language Learning", "Bi/Multilingual Education" und "Academic Writing" unterrichten.

II. Veranstaltungen im SS 2012

EL-Kolloquium zum Thema "Sport, Sprache, Kommunikation und Medien"

EL geht in die Verlängerung: Am Freitag, 06.07.2012 (im Gustav-Krüger-Saal des JLU-Hauptgebäudes) veranstaltet der Forschungsverbund *Educational Linguistics* unter der Leitung von **Prof. Dr. Joachim Born** und **Prof. Dr. Thomas Gloning** anlässlich der diesjährigen Fußball-Europameisterschaft zusätzlich zur Vortragsreihe auch ein ganztägiges Kolloquium zum Thema "Sport, Sprache, Kommunikation und Medien". Programm und Zeitplan des Kolloquiums werden in Kürze bekanntgegeben. Interessierte Gäste sind schon jetzt herzlich eingeladen.

III. Internationaler Austausch

Ein Blick zurück:

Im Rahmen des ISAP-Programms zwischen dem Institut für Anglistik der JLU Gießen und dem Department of English der University of Ghana, Legon war

Dr. Sandra Götz im März 2012 als Gastdozentin am English Department in Legon in Forschung und Lehre tätig.

Im Januar 2012 hat **Prof. Dr. Michael Legutke** eine Gastprofessur an der University of New South Wales (Sydney, Australien) wahrgenommen und dort einen Intensivkurs (MA & PhD) zum Thema "Task-Based Language Learning and Teaching" unterrichtet.

Im Januar 2012 hielt sich **Prof. Dr. Joybrato Mukherjee** auf Einladung von Prof. Dr. Kingsley Bolton an der City University of Hong Kong (CUHK) auf. In diesem Zusammenhang standen auch Gespräche mit dem Präsidium der CUHK zur Intensivierung der Zusammenarbeit in Forschung und Lehre im Rahmen eines Kooperationsabkommens.

Prof. Dr. Anja Voeste und Frau Folke Müller haben im Rahmen der vom DAAD finanzierten Institutspartnerschaft (GIP) vom 28.03.-05.04.2012 an der Universidad de La Habana (Kuba) Phonologie, Schriftlinguistik, Grammatik und Mediengeschichte gelehrt. Im Mai werden zwei Germanistikstudentinnen und ein Dozent aus Havanna für drei Monate nach Gießen kommen.

Ein Blick nach vorne:

Wie bereits im Sommer 2011 wird **Prof. Dr. Jürgen Kurtz** auch in diesem Sommer (28.07.-18.08.2012) als *research fellow* an der Saint Mary's University (SMU) Halifax, Canada tätig werden. Während seines Aufenthalts wird Prof. Kurtz erneut ein transdisziplinäres Hauptseminar zum Thema "Language, Culture, and Education" im Rahmen der dortigen erziehungswissenschaftlichen, fachdidaktischen und linguistischen Masterstudiengänge anbieten.

IV. Vorträge im In- und Ausland

Ein Blick zurück:

Anlässlich der wissenschaftlichen Nachwuchstagung "EmMeth 2012" (Empirische Methoden in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache), die vom 24.-25.02.2012 an der Universität Jena stattfand, hielt **Prof. Dr. Jürgen Kurtz** einen Plenarvortrag zum Thema "Lehrwerkforschung: Erkenntnisse, Desiderate, Perspektiven".

Bei der 4. Jahreskonferenz der *Belgian Association of Anglicists in Higher Education* (BAAHE) vom 01.-03.12.2011 in Brüssel hat **Prof. Dr. Joybrato Mukherjee** einen Plenarvortrag zu dem Thema "Mapping unity and diversity across South Asian Englishes: Corpus-based approaches to postcolonial identity-constructions" gehalten.

Am 02.01.2012 hielt **Prof. Dr. Joybrato Mukherjee** einen Gastvortrag zum Thema "Caught in the paradigm gap: 'Unusual' forms and structures in South Asian Englishes" an der City University of Hong Kong.

Ein Blick nach vorne:

Prof. Dr. Jürgen Kurtz wird im Rahmen der *6th UC Language Consortium Conference on Theoretical and Pedagogical Perspectives* (22.-24.04.2012) einen Vortrag zum Thema "Issues in Textbook Innovation and Use in FL/SL Classrooms" an der University of California at San Diego halten. Er wird damit (nach 2010) zum zweiten Mal einer Einladung des *University of California Consortium for Language Learning and Teaching* (UCCLLT) folgen.

Prof. Dr. Henning Lobin ist am 28.04.2012 zu einem Vortrag an der Universität Nanjing bei der Chinesischen DAAD-Alumnitagung "Germanistik in interdisziplinären Kontexten" eingeladen.

Prof. Dr. Henning Lobin ist am 26.05.2012 zu einem Vortrag an der Universität Warschau bei der Tagung des Verbandes Polnischer Germanisten eingeladen.

Prof. Dr. Henning Lobin ist am 11.06.2012 zu einem Vortrag in Moskau am Strelka Institut zum Thema "Digital Culture" eingeladen.

An der diesjährigen 33. Jahreskonferenz des *International Computer Archive of Modern and Medieval English* (ICAME) vom 30.05.-03.06.2012 in Leuven (Belgien) nehmen aus dem Team der Gießener anglistischen Sprachwissenschaft acht WissenschaftlerInnen sowie eine MA-Studentin teil: Dilini Algama, Tobias Bernaisch, **Stefanie Dose**, **Dr. Sandra Götz**, **Prof. Dr. Magnus Huber**, Patrick Maiwald, Dr. Simone Müller, **Prof. Dr. Joybrato Mukherjee** und Dr. Marco Schilk. Fast alle Gießener TeilnehmerInnen, darunter vier Mitglieder des Forschungsverbands *Educational Linguistics*, halten Vorträge oder präsentieren Poster.

V. Verschiedenes

Prof. Dr. Thomas Gloning wurde für weitere drei Jahre in das Zentrum Sprache der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Berlin berufen.

Prof. Dr. Thomas Gloning leitet seit 2011 die Fachliche Arbeitsgruppe (F-AG) "Deutsche Philologie" im BMBF-Projekt Clarin-D (*Common Language Resources and Technology Infrastructure Deutschland*). Er wurde zum Sprecher der F-AG-LeiterInnen gewählt und ist in dieser Funktion auch Mitglied des Lenkungskreises von Clarin-D.

Prof. Dr. Michael Legutke wurde am 28.03.2012 in den Vorstand von *The International Research Foundation for English Language Education* (TIRF) gewählt. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.tirfonline.org/wp-content/uploads/2012/04/TIRF_Newsletter_2012_03_March.pdf.

Prof. Dr. Anja Voeste hat gemeinsam mit der Romanistin PD Dr. Annette Gerstenberg (Bochum), dem Anglisten Prof. Dr. Alexander Bergs (Osnabrück) und dem Slavisten Dr. Daniel Bunčić (Tübingen) auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sprachwissenschaft vom 07.-09.03.2012 in Frankfurt eine Arbeitsgruppe zum Thema "Sprachwandel und Lebensalter" geleitet. Die AG diskutierte die Kategorie Lebensalter, die eine zentrale Rolle für die Analyse von Sprachwandel spielt. Im Zentrum stand die

Frage, ob und wie generationsgebundener Sprachwandel mit der Vorstellung von Sprache als komplexem Diasystem vereinbar sei: Sind Sprecher ihr Leben lang auf bestimmte sprachliche Features festgelegt? Die rege Teilnahme und die Diskussion der vorgestellten Untersuchungen lassen vermuten, dass das Thema in den kommenden Jahren eine wichtige Rolle in der Variationslinguistik spielen wird.

Koordinationsstelle
des Forschungsverbundes
Educational Linguistics:

c/o Stefanie Dose & Dr. Sandra Götz
Institut für Anglistik
Justus-Liebig-Universität Gießen
Otto-Behaghel-Str. 10B (Raum B 404)
35394 Gießen

Tel.: +49 641 - 99 30152

E-Mail: educational.linguistics@uni-giessen.de

<http://www.uni-giessen.de/el>

<http://www.educational-linguistics.eu>